

Jahresbericht 2020: Hamburger Zentrum für Universitäres Lehren und Lernen

Hochschuldidaktik. Hochschuldidaktik als wissenschaftliche Disziplin und akademische Praxis beschäftigt sich mit den Zielen, Inhalten und Methoden universitären Lehrens und Lernens, mit deren Voraussetzungen und institutionellen Rahmungen sowie mit der reflektierten Gestaltung von Hochschullehre unter dem Anspruch von Bildung durch Wissenschaft. Das Leitbild universitärer Lehre der Universität Hamburg (UHH) weist der Lehre und damit auch der Hochschuldidaktik die Aufgabe zu, alle Voraussetzungen dafür zu schaffen, dass Studierende hohe wissenschaftliche Kompetenz sowie Reflexions- und Urteilsvermögen erwerben, sich als mündige Mitglieder der Gesellschaft weiterentwickeln und für deren Zukunftsfähigkeit Verantwortung übernehmen.

Das HUL. Das Hamburger Zentrum für Universitäres Lehren und Lernen (HUL) ist eines der wenigen hochschuldidaktischen Zentren deutschlandweit, das drei Professuren (W3, W2, W1) umfasst und auf diese Weise eine enge Verknüpfung von Forschung und grundständiger Lehre mit Qualifizierung, Vernetzung und Beratung von Lehrenden herstellt. Integriert ist im HUL die Servicestelle Evaluation (fachliche Leitung: Prof. Dr. Eva Arnold), welche die Entwicklung der Qualität von Studium und Lehre durch wissenschaftliche nutzenorientierte Befragungen unterstützt. Das HUL ist eingebunden in den Qualitätsbeirat der UHH, unterstützt aktiv zentrale Initiativen zu Studium und Lehre und hat mit dem Universitätskolleg kooperiert (z.B. Lehlabor, StoryPool). Zur Umsetzung des Leitbilds universitärer Lehre der UHH beizutragen, die Entwicklung von forschungsorientierten Lehr- und Studienformaten zu befördern sowie hochschul- und wissenschaftsdidaktische Erkenntnisse zu generieren sind Kernziele im HUL. Im Pandemie-Jahr 2020 stand zudem die Digitalisierung der Lehre im Fokus vieler HUL-Aktivitäten.

Qualifizierung. Das HUL bietet hochschuldidaktische Workshops zu Lehr-, Medien-, Prüfungs- und Leitungskompetenz an, die von Lehrenden aller Statusgruppen in 2020 – auch in digitaler Umsetzung – sehr gut besucht wurden. Das hochschuldidaktische Zertifikatsprogramm (Basis- und Vertiefungszertifikaten) konnte die Abschlusszahlen deutlich steigern. Das Programm Lehrimpulse mit niedrigschwelligen Angeboten wurde ausgebaut. Das Tutorien-Programm nahm 2020 die hochschuldidaktische Qualifizierung von Tutorinnen und Tutoren mit einem offenen Qualifizierungsangebot, einem virtuellen Tutorien-Camp sowie maßgeschneiderte Schulungen auf. Alle genannten Programme erzielten durchweg positive Evaluationsergebnisse. „Wissenschaftsdidaktik im Gespräch“ für Professorinnen und Professoren wurde im Januar 2020 in Präsenz und digital fortgesetzt. Digital weitergeführt wurden auch die Forschungskolloquien am HUL, während die Ringvorlesungen infolge der Pandemie vorübergehend ausgesetzt wurden zugunsten neuer Angebote für die Unterstützung der Digitalisierung in der Lehre.

Digitalisierung. Um die Lehrenden der UHH im Pandemie-Jahr 2020 schnell und unkompliziert zu unterstützen, hat das HUL viele zusätzliche Aktivitäten realisiert: Zusammen mit dem Medialab des Universitätskollegs (UK) wurde eine Landing-Page zum schnellen Auffinden von Unterstützungsangeboten für digitale Lehre erarbeitet. Das Lehrimpulse-Angebot mit Web-Sessions zu didaktischen Anregungen und Austauschmöglichkeiten wurde zum wichtigen Anker für Zusatzangebote. Darüber hinaus wurden didaktische und technische Handreichungen sowie Videos zu digitaler Lehre für Lehrende und Studierende (Selbstlernmaterial) erstellt sowie viele Beratungsgespräche geführt und zahlreiche Beratungsanfragen schriftlich beantwortet.

Titel	Zielgruppe	Angebote	Teilnahmen
Hochschuldidaktische Workshops	Lehrende aller Statusgruppen	75 Workshops	810
Hochschuldidaktische Zertifikate	Lehrende aller Statusgruppen	48 Zertifikate	48
Lehrimpulse Websessions	Lehrende aller Statusgruppen	27 Web-Sessions	>450
Selbstlernmaterial	alle Lehrende und Studierende	Handreichungen/Videos u.ä.	ca. 40
Offene Tutorien-Qualifizierung	Tutorinnen/Tutoren	15 Angebote	130
Tutorien-Camp	Tutorinnen/Tutoren	1	51
Tutorien-Sonderschulungen	Tutorinnen/Tutoren	2	29
Beratungsgespräche	Lehrende aller Statusgruppen		ca. 85
Gelöste Beratungsanfragen	alle Lehrende und Studierende		ca. 2080
Wissenschaftsdidaktik im Gespräch	Professorinnen/Professoren	3	30
Forschungskolloquien	Wissenschaftlerinnen/Wissenschaftler	5 Kolloquien	40

Master Higher Education. Der seit 2017/18 bestehende Masterstudiengang Higher Education (berufsbegleitend/konsekutiv) zieht als forschungsorientiertes Studium hochqualifizierte Lehrende und hochschuldidaktische Professionals aus einer Vielzahl unterschiedlicher Disziplinen an. Ein besonderes Markenzeichen sind die umfänglichen studentischen Forschungsprojekte zur Lehre. Seit dem Wintersemester 2020/2021 wird der Studiengang dauerhaft als Online-Studiengang umgesetzt.

Bewerberzahlen	40	Abgeschlossene Projekte	11
Studienanfänger	34	Abschlüsse¹	20

Hochschulbildungsforschung. In der Forschung wurden am HUL in 2020 vier Projekte erfolgreich abgeschlossen, zwei Projekte fortgesetzt und drei Projekte neu begonnen. Eingegangen ist Ende 2020 zudem die Bewilligung der DFG für ein wissenschaftliches Netzwerk zu Design-Based Research für 2021 bis 2024, das am HUL koordiniert werden wird. Im März 2020 wurde als eine der ersten digital angebotenen Tagungen im Pandemiejahr 2020 erfolgreich die Jahrestagung der Gesellschaft für Hochschulforschung als Online-Konferenz durchgeführt, deren Beiträge alle noch asynchron verfügbar sind.

Titel	Finanzierung	Volumen	Status
Erprobung des Einsatzes von Tablets im Unterricht an Beruflichen Schulen	Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg	105.000 €	abgeschlossen
Transfer von Forschungsorientierung in der Studieneingangsphase	BMBF, Begleitforschung Qualitätspakt Lehre	271.876 €	abgeschlossen
Optimierung der Selbststudienphase	BMBF, Qualitätspakt Lehre	441.789 €	abgeschlossen
Open Pattern Tool for Higher Education Research and Practice	BMBF, Open Access für die Wissenschaft	173.364 €	abgeschlossen
Videobasiertes Lernen durch Forschung zur Nachhaltigkeit: Student Crowd Research	BMBF, Innovationspotenziale Digitaler Hochschulbildung	701.628 €	fortgeführt
Berufsrollen und Berufsentwicklungen in der Hochschuldidaktik als Beitrag zur Qualitätsentwicklung im third space	BMBF, Qualitätsentwicklung in der Wissenschaft	584.599 €	fortgeführt
Erfolgsfaktoren für Netzwerke zur Hochschulentwicklung: Governancemodelle und soziale Praxis interdisziplinärer Kooperation	BMBF, Qualitätsentwicklung in der Wissenschaft	193.378 €	begonnen
Vorbereitung einer Forschungsgruppe zur Wissenschaftsdidaktik	UHH Ideen- und Risikofonds	47.000 €	begonnen
Studierenden- und Lehrendenbefragung zum Emergency Remote Teaching an der UHH	HUL mit Servicestelle Evaluation	--	begonnen + laufend
Design-Based Research-Netzwerk	DFG, wissenschaftliches Netzwerk	60.640 €	bewilligt

Servicestelle Evaluation. Die Servicestelle Evaluation hat in 2020 ihr umfangreiches Angebot fortgeführt und ausgebaut: (a) Befragungen zur Lehrqualität im Rahmen des Qualitätssicherungssystems von Studium und Lehre, (b) studiengangsbezogene Studierendenbefragungen in den Lehramtsstudiengängen sowie mehreren Fakultäten, (c) Befragung von Absolventinnen und Absolventen im Rahmen der Beteiligung am bundesweiten Kooperationsprojekt Absolventenstudien sowie (d) im Rahmen einer UHH-eigenen Befragung der Absolventinnen und Absolventen der Lehramtsstudiengänge. Neu entwickelt wurden Instrumente und Verfahren für das Einholen studentischen Feedbacks digitalisierter Lehrveranstaltungsformate im Rahmen von Zwischen- und Abschlussequalitionen. Das Angebot der formativen Lehrveranstaltungsevaluation mittels qualitativen Verfahrens (Teaching Analysis Poll) wurde auf die digitale Lehre angepasst und erprobt. Zusätzlich hat das Evaluationsteam in Reaktion auf die Umstellung auf digitale Lehre infolge der Pandemie eine Studierendenbefragung durchgeführt, an denen 6085 Studierende teilgenommen haben (Rücklauf von 17,8%) – in Ergänzung zu einer Lehrendenbefragung durch das W1- und W3-Team am HUL; die Ergebnisse wurden schriftlich und mündlich auf verschiedenen Ebenen der UHH kommuniziert.

Standardisierte Befragungen zur Lehrqualität in	ca. 3.000 Lehrveranstaltungen
Studiengangsbezogene Berichte aus Studierendenbefragungen für	128 Studiengänge
Koordination von Absolventenstudien mit Weitergabe von	75 Ergebnisberichten

¹ inkl. Abschlüssen auslaufender Weiterbildungsmaster Higher Education